

Fischelner Werbering begleitet Sanierung



© IHK

Fast 70 Prozent der angeschriebenen Krefelder Einzelhändler engagieren sich über ihre eigentliche unternehmerische Tätigkeit hinaus für Vereine und Projekte vor Ort. Das ist das Ergebnis der Pilotstudie „Handel³ – Die dritte Dimension des Einzelhandels“. Untersucht wurde im Auftrag der Industrie- und Handelskammern in NRW und in Kooperation mit dem NRW-Wirtschaftsministerium, inwiefern der Einzelhandel Einfluss auf die Lebensqualität in einer Stadt hat. „Damit wurde erstmalig beleuchtet, ob und in welcher Form sich Einzelhändler für ihren Standort engagieren“, erklärt IHK-Handelsreferentin Christin Worbs. „Die Aktion ‚Heimatshoppen‘ hatte bereits in den vergangenen Jahren bewiesen, dass sich Händler und Gewerbetreibende auf vielfältige Weise für ihre Stadt oder ihren Ort einsetzen. Die Studie belegt diese Erkenntnis mit Zahlen.“

Inwiefern der öffentliche Raum vom Engagement der Händler profitieren kann, zeigt sich unter anderem in Fischeln. Wie in vielen anderen Städten und Gemeinden, haben sich Fischelner Händler und Gewerbetreibende in einem Werbering zusammengeschlossen. Die 140 Mitglieder organisieren Veranstaltungen und Projekte, die das Image des Einkaufsstandorts aufwerten.

„Wir arbeiten und leben hier, und deshalb möchten wir auch, dass Fischeln attraktiv bleibt und der Kunde gerne unser Dorf besucht“, sagt Sylvia Hafels, Fischelner Händlerin und Vorstandsmitglied des Werberings. Der Werbering hat daher auch die Pflege des Kreisels am Ortsausgang Fischeln Richtung Osterath übernommen.

„Wir freuen uns über die Sanierung unserer ‚Kö‘. Dass das Geschäftsleben auch während der Bauphase weitergeht, zeigen wir den Besuchern im Ort mit vier Bannern, die das Logo ‚Heimatshoppen‘ tragen“, erklärt die „Heimatshoppen“-Beauftragte des Vereins. Doch damit nicht genug: Auf der Agenda des Werberings steht auch die Realisierung eines Dorfplatzes als „Shared Space“, auf dem sich alle Verkehrsteilnehmer in Zukunft mit Schrittgeschwindigkeit begegnen. Statt des normalen Asphalt soll es auf einem bestimmten Teil der „Kö“ einen optisch ansprechenderen Prägeasphalt geben. Für die Mehrkosten hat der Werbering eine Spendenkampagne gestartet.

Auch in diesem Jahr beteiligen sich die Fischelner wieder an den Aktionstagen „Heimat shoppen“, die am 9. und am 10. September bereits zum dritten Mal in Krefeld, Mönchengladbach, dem Rhein-Kreis Neuss und dem Kreis Viersen stattfinden. „Der lokale Handel und die Sparkasse haben ein gemeinsames Interesse an vitalen Ortschaften. Hier sind unsere Wurzeln und deshalb ist das vielschichtige Engagement vor Ort auch eine Herzensangelegenheit. Natürlich unterstützen wir auch in diesem Jahr die Aktion ‚Heimat shoppen‘ wieder als Sponsor“, sagt Bernd Hösen von der Sparkasse Krefeld.

Händler und Gewerbetreibende, die beim „Heimat shoppen“ mitmachen möchten, können sich bei ihrer örtlichen Werbegemeinschaft oder bei der IHK, Christin Worbs, Tel. 02161 214-137, melden.

Bildunterschrift:

Freuen sich über das Engagement in Fischeln (v.l.): Christin Worbs (IHK), Sylvia Hafels (Werbering), Bernd Hösen (Sparkasse) und Robert Reichling (Vorsitzender Werbering).

Ansprechpartner

Carmen Granderath

Telefon: +49 2151 635-357
Telefax: +49 2151 635-44357
E-Mail:
Nordwall 39
47798 Krefeld

Christin Worbs

Telefon: +49 2161 241-137
Telefax: +49 2151 635-44137
E-Mail:
Bismarckstraße 109
41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 14504
Ausdrucksdatum: 18.09.2021